



# MICHAEL CONNELLY

GÖTTER DER SCHULD

THRILLER

DROEMER 

behauptete, dass er es gewesen war, dass er es getan hatte. Sie war die siebte Zeugin, die in den letzten zwei Tagen von der Anklage aufgerufen worden war, aber für mich war sie die einzige Zeugin. Sie war der Einserkegel. Und wenn ich sie im richtigen Winkel umwarf, riss sie alle anderen Kegel mit sich.

Ich musste unbedingt alle neune abräumen, sonst würden die Geschworenen, die alles aufmerksam verfolgten, Leonard Watts sehr lange hinter Gitter bringen.

Ich nahm ein einziges Blatt Papier zum Zeugenstand mit. Ich

wies es als das ursprüngliche Protokoll des Streifenpolizisten aus, der nach dem Überfall als Erster am Tatort eingetroffen war, nachdem Claire Welton mit einem geliehenen Handy die Polizei verständigt hatte. Es war bereits Bestandteil der Beweismittel der Anklage. Nachdem ich den Richter um Erlaubnis gebeten und diese erteilt bekommen hatte, legte ich das Dokument auf die Ablage vor dem Zeugenstand. Welton wich vor mir zurück, als ich das tat. Ich war sicher, dass die meisten Geschworenen das mitbekommen hatten.

Während ich zum Pult zwischen den Tischen von Anklage und Verteidigung zurückging, stellte ich meine erste Frage.

»Mrs. Welton, Sie haben das erste Protokoll vor sich liegen, das am Tag des bedauernswerten Vorfalls aufgenommen wurde, dessen Opfer Sie geworden sind. Wissen Sie noch, ob Sie mit dem Streifenpolizisten gesprochen haben, der damals an den Tatort gekommen ist?«

»Natürlich habe ich mit ihm gesprochen.«

»Sie haben ihm erzählt, was passiert ist, richtig?«

»Ja. Ich war noch ziemlich durcheinander ...«

»Aber Sie haben ihm erzählt, was passiert ist, damit er ein Protokoll aufnehmen konnte wegen des Mannes, der Sie ausgeraubt und Ihr Auto gestohlen hat, ist das richtig?«

»Ja.«

»Das war Officer Corbin, richtig?«

»Ich denke mal. An seinen Namen kann ich mich nicht mehr erinnern, aber er steht im Protokoll.«

»Aber Sie erinnern sich, dem Officer geschildert zu haben, was

passiert ist, richtig?«

»Ja.«

»Und er hat eine Zusammenfassung dessen geschrieben, was Sie gesagt haben, richtig?«

»Ja, hat er.«

»Und er hat Sie sogar gebeten, diese Zusammenfassung zu lesen und dann zu unterschreiben, richtig?«

»Ja, aber ich war noch ziemlich durcheinander.«

»Ist das Ihre Unterschrift auf dem Protokoll, am Ende der Zusammenfassung?«

»Ja.«